

Neun Jahre Seniorennetzwerk „Wir sind Haan“ - eine Geburtstagsfeier mit Überraschungen



Am 28. Februar 2020 feierte das Seniorennetzwerk „Wir sind Haan“ sein 9-jähriges Bestehen. Über 100 Seniorinnen und Senioren aus Haan und der nahen Umgebung folgten der Einladung von Ute Melchior-Giovannini und Kurt-Eugen Melchior zu diesem Jahresfest ins CVJM-Haus.

Die beiden Moderatoren des Seniorennetzwerkes begrüßten die Gäste herzlich und gaben einen kurzen Überblick von der Gründung der Interessengemeinschaft bis zum heutigen Tag und zählten einige Erfolge auf. „Über 1.000 Teilnehmer und 35 aktive Gruppen bilden das Netzwerk heute. Es ist einzigartig in unserer Region und lässt es zu einem Erfolgsmodell werden.“ So formulierte es die Bürgermeisterin von Haan, Dr. Bettina Warnecke, in Ihrer Laudatio.



Anschließend dankte Ute Melchior-Giovannini ganz vielen sehr herzlich, die das Netzwerk in seiner Arbeit ideell und finanziell großzügig unterstützt haben. Neben der Stadt-Sparkasse Haan ist die Bürgerstiftung für Haan & Gruiten hervorzuheben, die insbesondere die Finanzierung der Kommunikationsarbeit der Interessengemeinschaft erst möglich machen. Daneben gab es auch recht viele Einzelspenden, die uns sehr erfreut haben.

Frank Intveen, Initiator der Knösterstube, kam mit sechs Helfern gleich auf die Bühne, und sie überreichten Ute Melchior-Giovannini je einen 100-Euro-Schein. Die 700,- Euro kamen aus der Spendenkasse, als Dank für erfolgreiche Reparaturen. Dieses Geld unterstützt jetzt wieder die Arbeit des Netzwerkes. So schließt sich der Kreis.

Volker Freund, Mitglied im Planungsteam des Seniorennetzwerkes „Wir sind Haan“, berichtete über die Zusammenarbeit mit der AWO, sowie über das gemeinsame Projekt „Wir begleiten dich“. Für die Begleitung nicht mehr so fitter Senioren werden Mitglieder, vorwiegend Damen, gesucht, die sich vorstellen können, Menschen zu Behörden, zum Einkaufen oder einfach nur bei einem Spaziergang zu begleiten. Hierzu werden Schulungen und entsprechende Vorbereitungen angeboten.

Der Seniorenbeiratsvorsitzende Karlo Sattler stellte sich und seine Arbeit kurz vor und warb für die nächste Wahl zum Seniorenbeirat der Gartenstadt Haan. Er bat darum, dass sich der ein oder andere von uns in die Listen der CDU, SPD oder AWO einträgt. Das Gremium hat neun Sitze. Im März 2020 steht die Neuwahl der elf ordentlichen Mitglieder und ihrer elf Vertreter an. Der Seniorenbeirat sucht jetzt neue Mitstreiter, die sich ein Engagement vorstellen können. Außerdem stelle Karlo Sattler die Taschengeldbörse vor, die im Jugendparlament erörtert und vorgeschlagen wurde.

Dann aber wurde angestoßen, mit Sekt und Orangensaft auf den 9. Geburtstag des Seniorennetzwerks. Bei Canapés, Wein und Wasser vergnügten sich die Gäste und lauschten dem weiteren Programm. Es folgte ein Lied, welches wir gemeinsam sangen und Ute Melchior-Giovannini gelang es den "Taktstock" so einzusetzen, dass das Lied "Viel Glück und viel Segen" auch noch im Kanon von uns allen gesungen wurde. Jetzt aber hatten die Kwatsch-Nasen (ein urwitziges Clown-, Pantomimen- und Comedy-Spektakel) ihren Hauptauftritt. Sie legten ein begeisterndes Programm hin, welches in Teilen extra auf uns Senioren zugeschnitten war. Die Bilder sprechen für sich!







<https://www.wirsindhaan.de/wp-content/uploads/2020/03/VID-20200229-WA000.mp4>

Es war ein toller Abend den wir so schnell nicht vergessen werden. Ein herzliches Dankeschön an alle Akteure, die diesen Geburtstagsabend organisiert und gestaltet haben.

Text: Achim Steffens

Fotos: Leo M. Middelhoff

01.03.2020